



ALLGEMEINE MOBILMACHUNG !

Die kriegsführenden Nationen mobilisieren 1914 ihre Kräfte.

IN FRANKREICH :

- An welchem Datum wurde die *Ordre de mobilisation* verabschiedet ?
- Wer muss auf diesen Aufruf antworten ?
- Schreibt Wörter heraus, die diesem Aufruf einen verpflichtenden Charakter geben :
- Dieses System heißt „Einberufung zum Wehrdienst“. Frankreich und Deutschland griffen auf dieses System zurück. Formuliert mit Hilfe eurer Antworten eine Definition der Einberufung zum Wehrdienst :



IN GROßBRITANNIEN :



- Findet ausgehend von diesem Bildelement das Plakat *Enlist to-day* .
- Lest den *Slogan* im oberen Teil des Plakats und erklärt, warum dieser Mann glücklich und zufrieden ist :
- An wen richtet sich die Frage, die im unteren Teil des Plakats gestellt wird ?
- Was ist die Absicht des Plakats ?

- Quelle différence y a-t-il entre le système britannique et la conscription ?

IN DEN KOLONIEN :

- Hier seht ihr Uniformen, die weder französisch noch britisch sind. Von wo kommen die Soldaten, die diese Uniformen tragen ?
- Andere nicht-europäische Staaten haben auch gekämpft. Nennt einige dieser Staaten :



- Wenn sie nicht zum Kämpfen mobilisiert wurden, aus welchen Gründen hat man die Männer aus den Kolonien dann einberufen ?



FOKUS

DER BRITISCHE EINSATZ

Seit der Invasion Belgiens im August 1914 melden sich tausende junge Briten freiwillig und verpflichten sich in der Armee.



- Welche Landschaft sieht man auf diesem Plakat :

- hinter dem Soldaten ?
- hinter dem Arbeiter ?

- In welcher Weise nimmt ?

- der Soldat :
- der Arbeiter :

am Krieg teil ?

- Welche Elemente des Plakats zeigen, dass sowohl der eine als auch der andere für die Kriegsbemühungen seines Landes unentbehrlich ist ?

- Welches Poster hat die gleiche Aussage wie das vorherige? Was will dieses Poster bezwecken? Was ist seine Intention? Wie wird sie ausgedrückt :



Findet das Poster anhand dieses Details .



—> Übersetzung des Slogans : « Denkt nach ! Seid ihr glücklich damit, dass er für euch kämpft ? Wollt ihr nicht eure Pflicht erfüllen ? Wir werden siegen, aber ihr müsst uns unterstützen. Verpflichtet euch noch heute ! »

- Welche Wörter sind hervorgehoben ?

- Wie und warum wurden diese hervorgehoben ?

Auf dem nächsten Plakat wird nicht das gleiche Argument benutzt um die Männer davon zu überzeugen, sich für die Armee zu verpflichten.

- Welches Gefühl versucht man hier in ihnen auszulösen ?

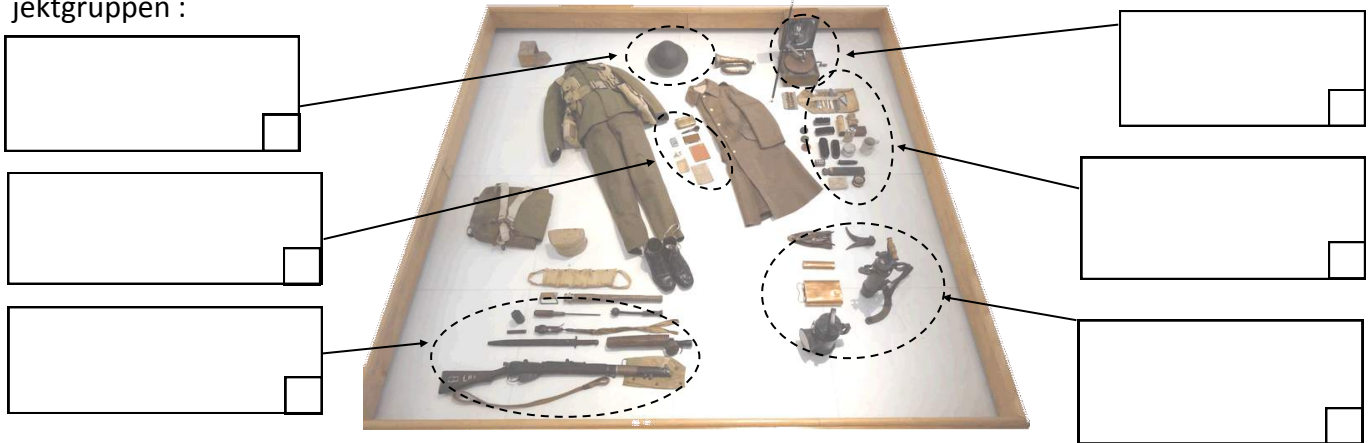
- Welche Reaktion will man bei denjenigen auslösen, die keine Soldaten sind ?

DER ALLTAG EINES SOLDATEN

Einmal Soldat geworden, entdecken die Männer ein anderes Leben an der Front.



- Bestimmt mit Hilfe der Vitrine *Le front britannique* die Funktion der einzelnen Gegenstände oder Objektgruppen :



- Welcher Gegenstand ermöglichte es dem Soldaten, in Kontakt mit seiner Familie zu bleiben :

- Kreuzt das Feld bzw. die Felder an, die sich auf Gegenstände beziehen, die zum Kämpfen benutzt wurden.

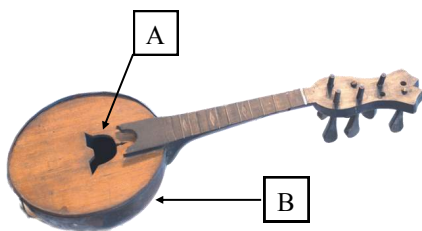
Lest aufmerksam diese beiden Auszüge, die die kämpferische Erfahrung des Autors bezeugen.

- Welcher Aspekt des Kriegs wird zum Ausdruck gebracht ?

« Das Seitengewehr hat allerdings an Bedeutung verloren. Zum Stürmen ist es jetzt manchmal Mode, nur mit Handgranaten und Spaten vorzugehen. Der geschärfte Spaten ist eine leichtere und vielseitigere Waffe [...] Besonders wenn man schräg zwischen Schulter und Hals trifft, spaltet man leicht bis zur Brust durch. »

« [...] Wir kommen in die Zone, wo die Front beginnt, und sind Menschentiere geworden. »

E.M Remarque, « Im Westen Nichts Neues » (1928)



Diese Mandoline ist ein Beispiel von Kunsthandwerk in den Schützengräben.

- Aus welchen Materialien wurde sie gebaut ?

- Was stellt das Schallloch (A) dar ?

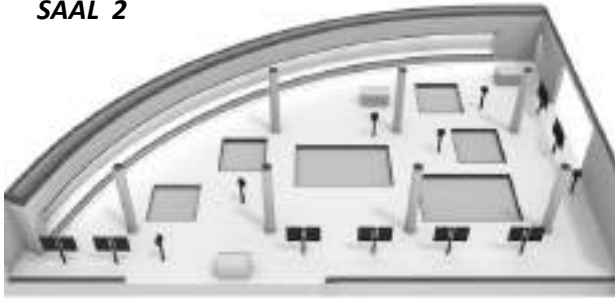
- Woraus besteht der Korpus (B) des Instruments ?

- In den Schaukästen *Le front français* (Violine) und *Le front britannique* (Flugzeug) könnt ihr ähnliche Gegenstände finden. Schaut sie euch an und formuliert eine Definition für das Handwerk der Schützengräben :

- Woraus wurde dieses Objekt gefertigt ?

- Welche Befürchtung/en des Soldaten werden darin /damit ausgedrückt ?





FOKUS

SICH AN DEN KRIEG ANPASSEN

Ab 1915 weicht der Bewegungskrieg dem Stellungskrieg in den Schützengräben.

Vom Bewegungskrieg ...

- Ab 1914 kämpften die Armeen gegeneinander und standen sich auf offenem Gelände gegenüber. Diese Strategie führte zu sehr starken Verlusten (Menschenleben). Sucht diese beiden Uniformen in den Vitrinen, schaut sie euch an und findet weitere Gründe für die hohe Zahl an Toten :



... zum Stellungskrieg.

- Der Krieg in den Schützengräben hat die militärische Strategie verändert. Ein bestimmter Soldatentyp fand darin keinen Platz mehr. Sucht diese Uniform und notiert, um welche Waffe und Kampfweise (z. B. Infanterie, Artillerie, Marine, ...) es sich handelt :



- Im Laufe des Jahres 1915 wurden die Männer mit neuen Uniformen ausgestattet. Findet diese drei Uniformen und notiert die Änderungen, die hier im Vergleich zu den Uniformen aus 1914 vorgenommen wurden :

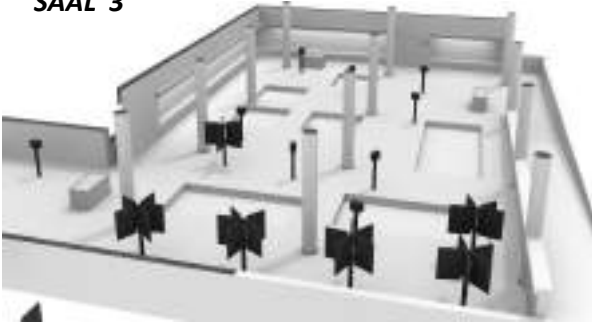
Geht zur Vitrine *Le front britannique* und schaut euch dieses Objekt an.

- Benennt es :
- Man musste sich an die Unannehmlichkeiten des Stellungskrieges anpassen. Auf welche Weise half dieser Gegenstand, diese Herausforderung zu überwinden ?



BEWAFFNUNG UND SCHUTZ

Die Industrialisierung des Krieges bedeutet für die Soldaten eine permanente Gefahr.

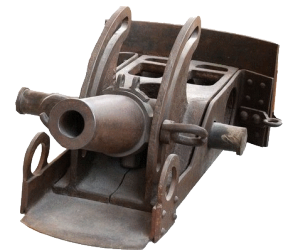


- Benennt diese Waffen :
- Was ist ihr Hauptzweck? (Die Beschreibung kann euch helfen) :



- Welche Objekte aus dem gleichen Schaukasten zeigen euch die zerstörerische Kraft der ausgestellten Waffen? Erklärt eure Antwort :

- Inwiefern ist diese Waffe an den Krieg in den Schützengräben angepasst ?



- An was erinnern euch diese Schutzausrüstungen? (historische Epoche, ...)

« Il n'y a aucune raison de considérer la conduite chimique de la guerre comme non chevaleresque ou en vérité comme un moyen plus cruel que les autres procédés modernes. Par contre, elle met entre les mains des nations les plus développées du point de vue scientifique et technique une arme supérieure. »

Hanslian, pharmacien attaché au grand état-major allemand

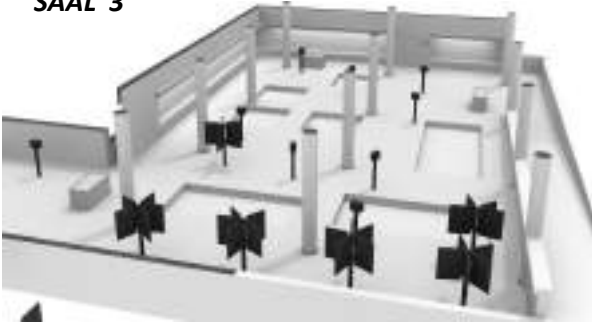
- Diese Zeitzeugenaussage verweist auf eine neue Waffe, die zum ersten Mal in Ypres (Belgien) am 22. April 1915 von der deutschen Armee eingesetzt wurde. Um welche Waffe handelt es sich ?

- Findet einen Gegenstand in dem Schaukasten, der auf diese Waffe verweist und benennt ihn ?

- Zwei neue Kriegsmaschinerien tauchen auf dem Schlachtfeld auf. Was für welche ?

—> Die erste, vor 1914 entwickelt, diente zuerst der Beobachtung (Fotoaufnahmen) bevor sie als Waffe diente. Gemeint ist

—> Die zweite wurde das erste Mal von den Briten während der Schlacht an der Somme im Jahr 1916 eingesetzt. Ihr Name kommt aus dem Englischen und bedeutet *tank, reservoir*. Gemeint ist



FOKUS

SEHEN UND VERSTECKEN

Den Feind zu beobachten ist notwendig, aber von ihm entdeckt zu werden, kann fatal enden. Menschen und Ausrüstung müssen mit der Landschaft verschmelzen.

- Erklärt mit Hilfe der gezeigten Gegenstände im Schaukasten zur Luftfahrt, wozu man Flugzeuge nutzte, bevor sie mit Waffen ausgerüstet und zu Kampfflugzeugen gemacht wurden.:

- Welche Gegenstände zeigen das ?

- Findet in dem Schaukasten *Kommunikation und Beobachtung* das Periskop-Fernglas. Welchen Zweck hatte es ?



- Findet in dem gleichen Schaukasten Gegenstände, die den gleichen Zweck erfüllten :

Auf welche besondere Weise wurde einer dieser Gegenstände bemalt ?

Welches Wort verweist auf dieses Verfahren; wie heißt es ?

- In dem Schaukasten *Sich im totalen Krieg schützen* seht ihr diese Helme. Schaut sie euch genau an, denn eine Kunstrichtung ist Ausgangspunkt für dieses technische Verfahren. Welche ist es :



- Romantik,
- Kubismus,
- Impressionismus ?

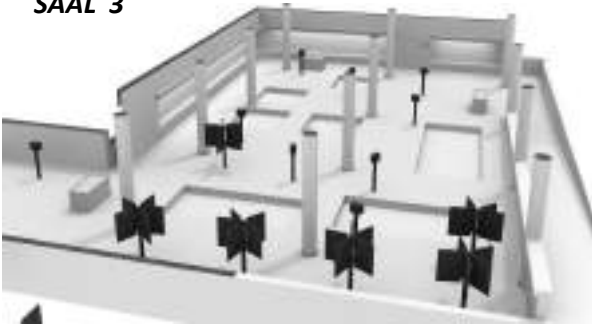
- Begründet eure Antwort :

- In diesem Krieg, in dem es überlebenswichtig wurde, sich gut verstecken und tarnen zu können, entstand eine neue militärische Spezialeinheit. Man beauftragte Künstler, unter anderem die Maler André Mare und Jean-Louis Forain, ein Abzeichen für diese Einheit zu gestalten.



- Welches Tier haben sie ausgewählt ?

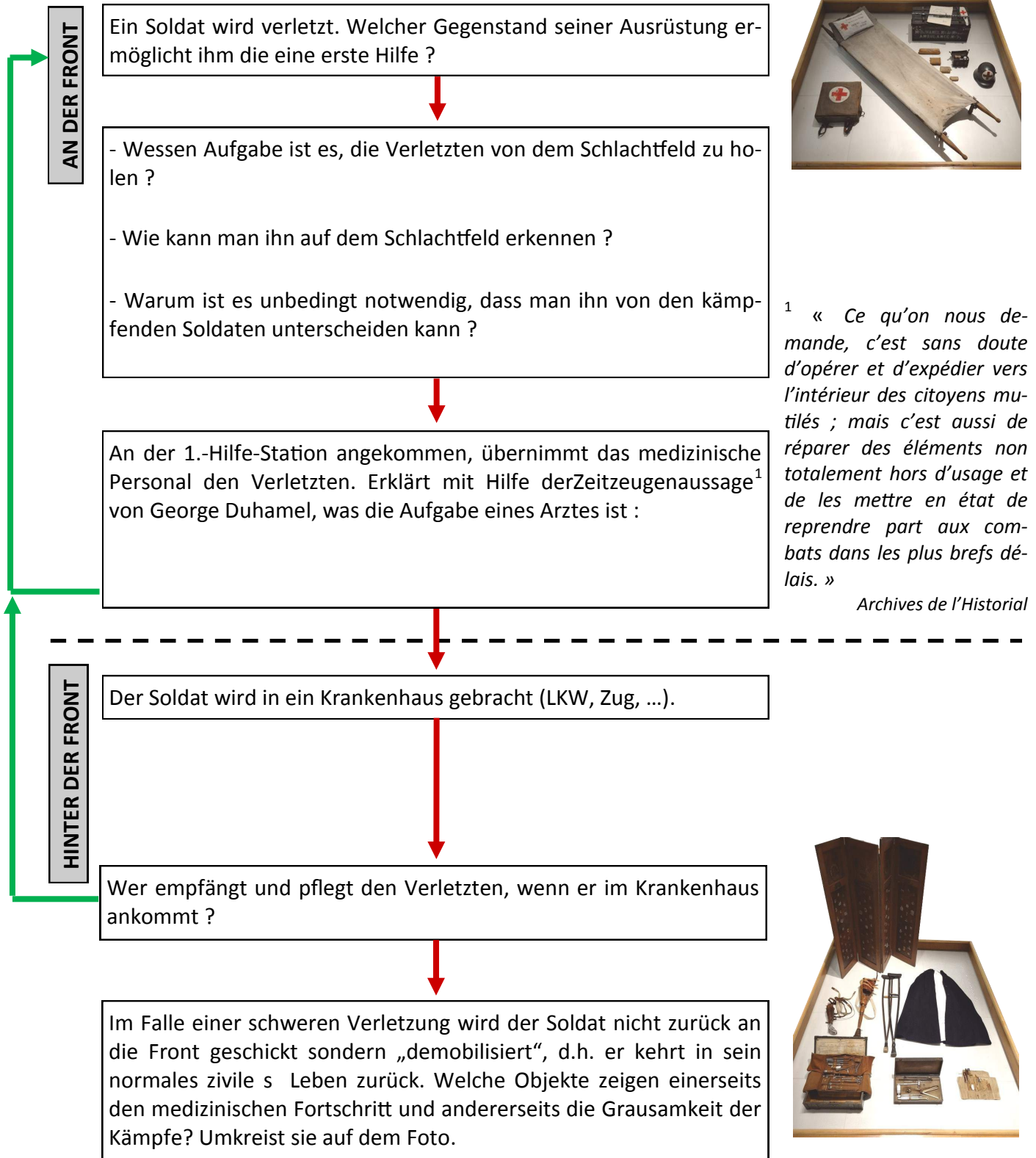
- Erklärt warum :



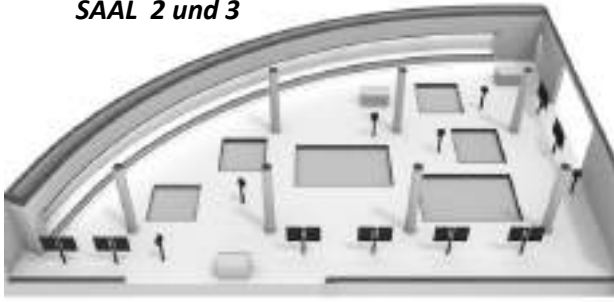
DIE VERSORGUNG DER VERLETZTEN

Die Krankenstationen standen einem doppelten Problem gegenüber: Die Zahl und die Art der zugefügten Verletzungen. Ein System für den Abtransport wurde entwickelt.

Verfolgt mit Hilfe der beiden Schaukästen, wie ein im Kampf verletzter Soldat medizinisch versorgt wurde :



SAAL 2 und 3



FOKUS

DIE TRAUENDEN FAMILIEN

Der 1. Weltkrieg fordert mehr als 10 Millionen Opfer. Es finden sich kaum Familien, die nicht den Verlust eines Angehörigen zu beklagen hatten.

Dieses Kleid gehörte Madame Bradford, Mutter eines jungen britischen Soldaten.

- Inwiefern steht die Geschichte dieser Engländerin für das Drama, das viele Familien im Laufe des Ersten Weltkriegs erlitten? (Die Vitrinen helfen euch)

- Findet in dieser Vitrine einen deutschen Gegenstand, der auf das gleiche Leiden in den Familien verweist. Schreibt den Namen dieser Familie auf und erklärt, was ihr widerfahren ist :



Lest aufmerksam diese Gedenktafel mit der Grabinschrift durch.

- Wer ist der Autor ?

- An wen wendet sich der Autor ? und

- In welchem Gemütszustand befand sich der Autor ? Schreibt einige Wörter und Ausdrücke heraus, um eure Antwort zu begründen :

- Geht zu dem Triptychon (Werk, oft religiös, bestehend aus einem zentralen Bild und zwei Seitenflügeln) in Saal 3. Wer ist der Künstler und wie lautet der Titel ?

- Schreibt auf jedes Element des Schemas die Abschnitte, die zur Front und zum Hinterland gehören.

- Wer ist abwesend :

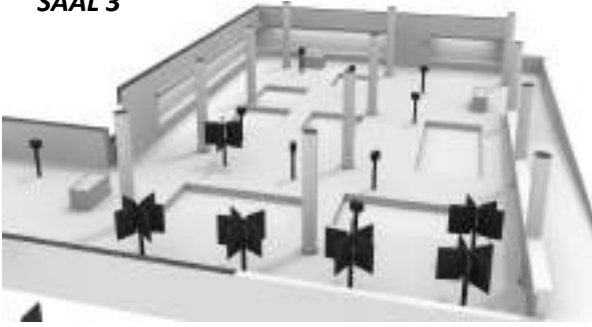
—> Für die Soldaten :

—> Für die Frauen :

- Warum stellt der Künstler drei Frauen dar ?



- Welche Atmosphäre geht von dem Bild aus ? Erklärt, warum :



DIE MOBILMACHUNG DER ZIVILBEVÖLKERUNG

- Schaut euch die Dokumente und den Film in der Vitrine *Die Frauen* an. Welche unterschiedlichen Aufgaben übernimmt die Frau während des Krieges ?



- Sucht die Vitrine mit diesen Gegenständen. Wen versuchen sie anzusprechen ?

- Inwieweit wird damit auf den Krieg angespielt ?

Lest aufmerksam diese beiden Aufgaben des *Certificat d'études* aus dem Jahr 1917 durch :

—> En rédaction : « Dans une famille que vous connaissez, on reçoit, après plusieurs jours d'attente et d'anxiété, une lettre du fils qui se bat dans un secteur violemment attaqué. Décrivez la scène. »

—> En mathématiques : « Une tranchée doit être préparée en 16 jours par 15 soldats travaillant 8h par jour. Après 4 jours de travail, 3 soldats tombent malades, les autres travaillent 1h de plus. Dans combien de temps la tranchée sera-t-elle aménagée ? »

- Welche Rolle nimmt die Schule hier ein ?

- In welcher Weise wird die Zivilbevölkerung durch das Plakat ermuntert, sich an den Kriegsbemühungen zu beteiligen ?

- An wen und an was richten sich diese Bemühungen ?



- Wozu dienten diese *Bons* während des Krieges ?

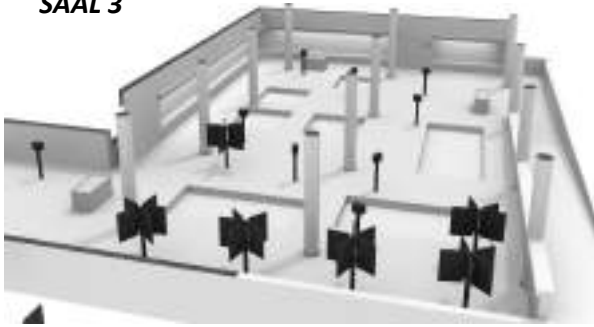
- Aus welchem Grund führten die Länder dieses Bon-System ein ?

Wählt zwischen den Propagandaplakaten (über den Vitrinen) eines aus, das die Mobilmachung der Zivilbevölkerung zeigt.

- Nennt seinen Titel :

- Wer soll durch dieses Plakat angesprochen werden ?

- Analysiert das Plakat (Beschreibung, Mitteilung, etc.) :



FOKUS

DIE PROPAGANDA

Alle Kriegsbeteiligten nutzen sämtliche Propagandaarten in diesem Weltkrieg.

- Welche Länder werden auf dem Plakat wie symbolisiert ?

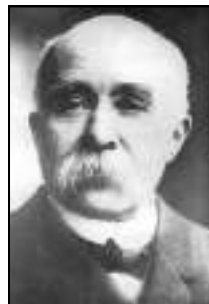


- Was verlangt Frankreich von seiner Bevölkerung ?

- Wie versucht Frankreich seine Bevölkerung zu überzeugen :
- Durch die bildliche Darstellung der Figuren ?

- Durch den Slogan ?

Findet in den Vitrinen Gegenstände, auf denen diese drei Personen abgebildet sind. Benennt...



Georges Clémenceau



Sir Douglas Haig



Paul von Hindenburg

- ... die Art des Gegenstandes :

.....

- ... die Nationalität der Männer :

.....

- Aus welchem Grund nutzt die Propaganda ihre Fotos :



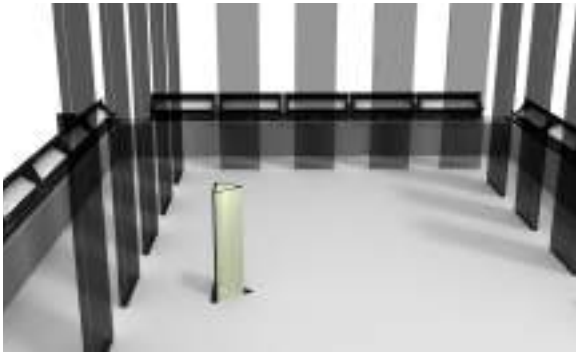
Sucht diesen Senftopf in der Vitrine.

- Auf welche Nationalität spielt das Schwein an? (Welches Detail verrät euch die Antwort?)

- Warum benutzt die Propaganda dieses Tier um den Feind darzustellen ?

- Sucht einen anderen Gegenstand aus, der den Feind abwertet. Benennt diesen und erklärt, welches Image bei der Bevölkerung erweckt werden soll ?

SAAL MITTE



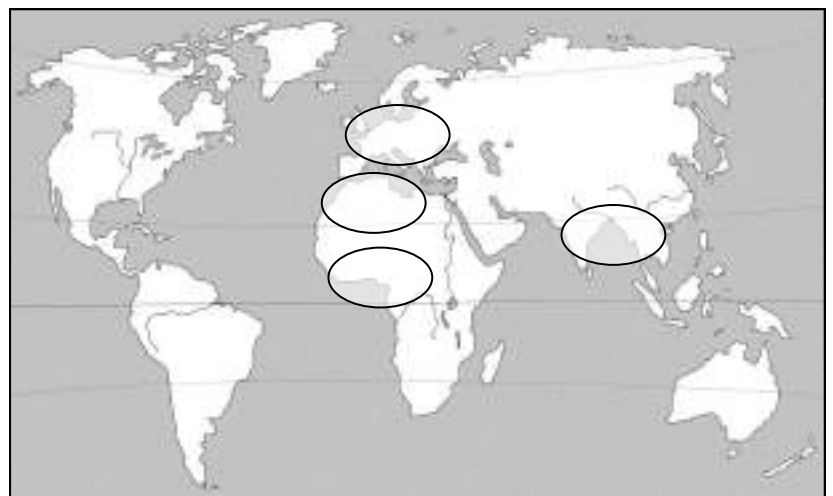
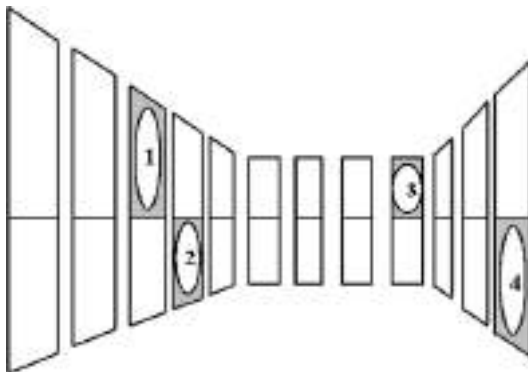
WIE ZWEI KÜNSTLER DEN ERSTEN WELTKRIEG SEHEN

*Zwei Sichtweisen: Henri Ciriani, Architekt des
Museums, und Otto Dix, Künstler und Soldat*

- Was sind eure Gefühle und Eindrücke- wie wirkt die Atmosphäre dieses Raumes auf euch ?

- Schaut euch die kurz vor dem Ausbruch des Krieges fotografierten Personen auf den Säulen an. Findet die vier Abschnitte auf dem Schema unten und platziert sie auf der Weltkarte, indem ihr die dazu gehörige Nummer eintragt.

Was erkennt ihr durch die Karte ?



- Inwiefern zeigt diese Fotosammlung, dass der Krieg die gesamte Gesellschaft betraf ?

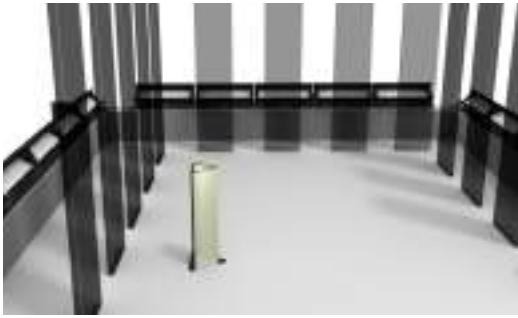
- Hinter diesen Portraits sind Ätzradierungen von Otto Dix ausgestellt. Von welchen Begebenheiten des Krieges zeugen sie ?

- Aus welchem Grund glaubt ihr, wurden diese Fotos und Ätzungen zusammen ausgestellt ?



Otto DIX

SAAL MITTE



FOKUS

OTTO DIX, EIN ENGAGIERTER KÜNSTLER UND SOLDAT

*Im Jahr 1924 fertigte Otto Dix 50 Ätzradierungen unter dem Titel **Der Krieg an**. Sie gehören zu den umfangreichsten künstlerischen Zeugnissen, die Kriegserfahrungen von Soldaten darstellen.*

- Schaut euch die Serie der Ätzradierungen an. Welches Bild wird von den Soldaten vermittelt ?

- Wie wird der Tod angedeutet ?



Otto DIX (1917)

- Welche Aspekte des Krieges will Otto Dix in jeder seiner Ätzradierungen zeigen ?

- Champ de trous d'obus près de Dontrien... / *Verwundeter - Herbst 1916, Bapaume* :

- Un blessé, Bapaume / *Verwundeter - Herbst 1916, Bapaume* :

- Repas dans la sape / *Mahlzeit in der Sappe* :

- Le soir dans la plaine de Wijtschaete / *Der Abend in der Ebene von Wijtschaete* :

- L'avancée des mitrailleuses... / *Die Mündung des Maschinengewehrs* :

- Welche Bildelemente dieser Radierung zeigen die Gewalt und die Brutalisierung der Soldaten ?

—> In der Haltung der Soldaten :

—> In den dargestellten Gegenständen :



Sturmtruppe geht unter Gas vor

- Inwiefern verstärkt die von Otto Dix benutzte Technik der Ätzradierung den Eindruck von Brutalität und Gewalt ?

KRIEGSGEDENKEN UND TOURISMUS

Schon ab 1917, noch bevor der Krieg beendet ist, beginnen die ersten Reisen.



SAAL 4

- Ihr habt schon einige dieser Gegenstände im Museum gesehen. Worin unterscheiden sich diese hier :

—> In ihrem Aussehen ?

—> In ihrer Präsentation ?

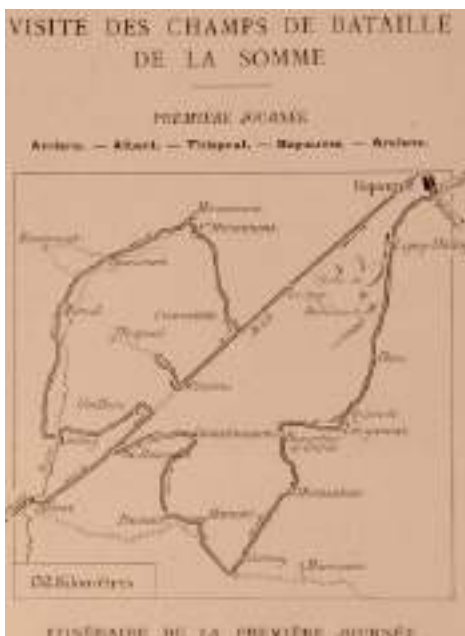


- Yves Gibeau hat mehrere Jahre damit verbracht, diese Gegenstände auf dem *Chemin des Dames* aufzusammeln. An welchen Beruf erinnert euch diese Vorgehensweise ?

Was ist das Ziel seiner Arbeit ?

- Schaut euch den Text der Sammlung präsentiert. Wäre es, diesem Text nach, heute immer noch möglich, wie Yves Gibeau vorzugehen ?

Welche Informationen beweisen dies ?



- Was kann der Benutzer nach diesem *Guide Michelin* von 1920 tun ?

- Die *Guides Michelin* sind in verschiedenen Sprachen erschienen. Was folgert ihr daraus ?

- Tausende von Leuten haben diese Reiseführer benutzt. Was wollten sie sehen ?

- Das Poster schlägt vor, zwei Orte zu besuchen. Welche sind diese ?

- Welcher ist am schlechtesten auf dem Poster zu erkennen? Warum ?





SAAL 4

FOKUS

(...)



DER WIEDERAUFBAU

Die Gebiete entlang der Front sind durch den Krieg zutiefst zerstört worden.

- Schaut euch das Poster an und findet heraus, was nach dem Krieg alles wieder aufgebaut werden muss :



- Was erwartet der Staat von den Frauen, nachdem wieder Frieden herrschte ?

- Welche Rolle wurde ihnen während des Krieges zugewiesen ?



Oberhalb der Vitrine wird in einem weiteren Poster eine andere Ansicht ausgedrückt. Welche? (Erklärt diese, indem ihr das Poster beschreibt)

Findet das emaillierte Schild der Boyer-Firma.

- Um was für eine Art von Firma handelt es sich ?

- In welcher Stadt des ehemaligen Frontverlaufs hatte sie ihren Sitz ?

- Welche der Unternehmenstätigkeit wird auf dem historischen Foto abgebildet, die die *Rue de Péronne* von 1919 zeigt ?





FOKUS

(...)